

**NORDMENDE****Service · Information****Globetrotter AMATEUR**

Schaltbild 8.101 B

Geräte-Typ 968.101 B

Chassis-Nr. 768.101 B

**Technische Daten:**

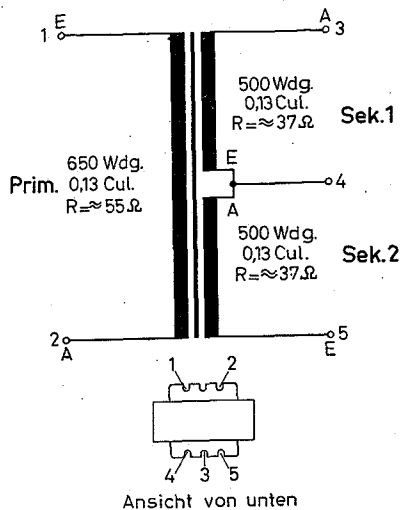
<b>Stromversorgung:</b>	5 Monozellen je 1,5 V bzw. Autobatterie 6/12 V bzw. eingeb. Netzteil 110/220 V bzw. andere ext. Stromversorgung 7,5 V
<b>Verbrauch:</b>	ca. 10 W bei Netzbetr. u. max. Sprechleist. (1 kHz) ca. 70 mA bei 50 mW Output (Sinuston 1 kHz)
<b>Sicherung:</b>	2×0,05 A träge
<b>Transistoren:</b>	4×AF 106, 2×AF 125, 5×AF 126, AF 137, AC 122, BC 149 cf, AC 163, 2 AD 155, AC 117
<b>Dioden und Stabilisatoren:</b>	4×AA 112, 2×AA 118, BA 111, 0,8 St 80, St 2,1—0,7/10 S, BA 170, ZD 8,2, B 30 C 450 Kb
<b>Kreise ges.:</b>	AM: 7, davon 2 veränderbar durch C FM: 13, davon 2 veränderbar durch L KW-Bänder: 13, davon 3 veränderbar durch C
<b>ZF-Kreise:</b>	5 AM — 460 kHz 10 FM — 10,7 MHz KW-Bänder: 4 AM-Kreise zusätzlich
<b>Wellenbereiche:</b>	UKW 87,5 ... 104 MHz MW 515 ... 1650 kHz LW 145 ... 420 kHz KW 1,5 ... 3,65 MHz 10-, 11-, 15-, 16-, 19-, 20-, 25-, 31-, 40-, 49-, 80-m-Band
<b>Drucktasten:</b>	7, davon 5 Bereichstasten, 1 AFC, komb. mit Bandbreitentaste und NF-Tiefpaß, 1 BFO-Taste
<b>Schalter:</b>	4 (Ein/Aus, Beleuchtung, Batterietest, Wel- lenschalter)
<b>Verstärkungsregelung:</b>	AM wirksam auf 1. ZF-Stufe (2fach) und auf 2. ZF-Stufe, bei KW-Bändern zusätzlich auf HF-Vorstufe
<b>Antennen:</b>	Ferritantenne für M, L Teleskopantenne (in 2 Stufen ausziehbar) für SW, KW-Bänder und UKW
<b>Anschlußbuchsen:</b>	genormte TA/TB-Buchse, 1 Außenlautspre- cher/Kopfhörer, Autohalterung, Antenne/ Erde, ext. Stromversorgung 7,5 V, Netz- anschluß 110/220 V
<b>Klangregelung:</b>	Höhenregler, Tiefenregler
<b>Gegenkopplung:</b>	Mehrfachgegenkopplung im NF-Verstärker Klang-Netzwerk vor Lautstärkeregler

**Lautsprecher:** permanent dynamisch  
130×180 mm, 3,5 Ω**Max.  
Ausgangsleistung:** 2 Watt, bei Auto 4 Watt**Gehäuse:** Holz, mit Kunstleder überzogen  
Breite 31 cm  
Höhe 21 cm  
Tiefe 10,5 cm**Besonderheiten:**

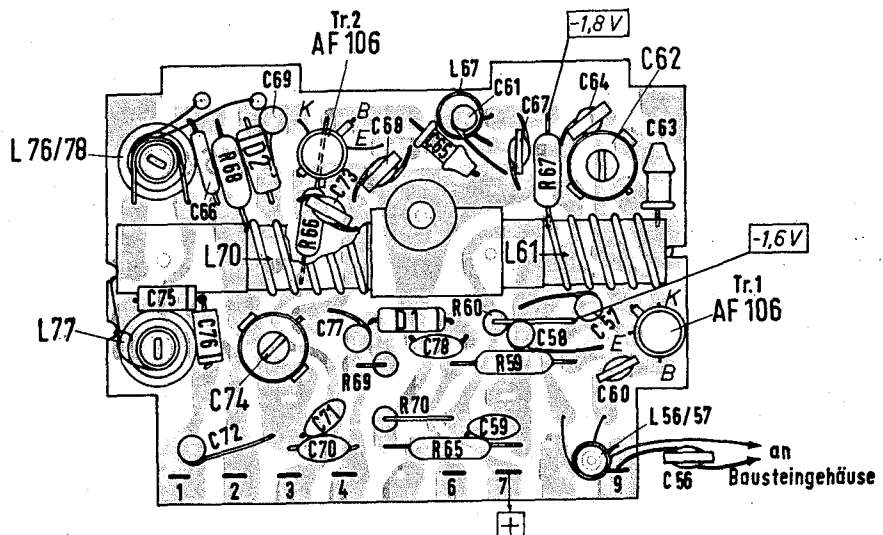
Insgesamt 4 Mesatransistoren im KW- und UKW-Tuner, 11 gespreizte KW-Bänder. 3-Knopf-Abstimmung. Skalenbeleuchtung durch Drücken des Tiefenreglerknopfes einschaltbar; bei Betrieb am Netz (110/220 V) oder über externe Stromversorgung 7,5 V = ständig beleuchtet. Großes Abstimmanzeigeelement; Kontrolle der Batteriespannung durch Drücken des Höhenreglerknopfes. 1,30 m lange, in 2 Stufen ausziehbare Teleskopantenne. AM-Variometer für Autobetrieb (MW). Abgestimmte HF-Vorstufe und zweite ZF (2 MHz) für KW-Bänder. Trommelskala für KW-Bänder. Eingebautes Netzteil 110/220 V. Aufbewahrungsfach für Netzschnur, Bandbreitenschalter auf AM, kombiniert mit NF-Tiefpaß + FM-AFC. Einschaltbarer BFO- und Produktdemodulator für SSB-Betrieb. Senderfeinabstimmung für Empfang von SSB-Stationen (im Bereich „Bands“) am AM-Abstimmknopf.

In Verbindung mit Autohalterung 968.180 A: Automatischer Anschluß der Wagenbatterie (6/12 V umschaltbar), der Autoantenne und eines Außenlautsprechers. Skalenbeleuchtung bei Betrieb ständig eingeschaltet. Automatische Umschaltung auf 4-W-Sprechleistung.

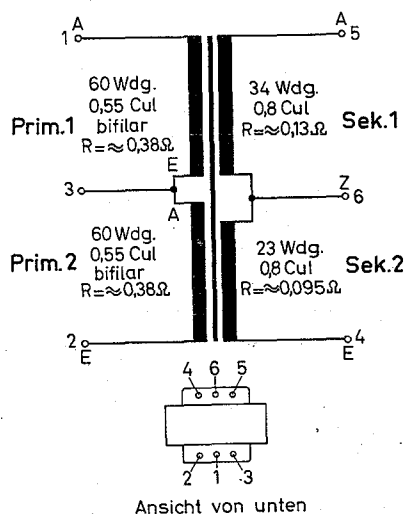
## Eingangsübertrager 522.076.13



## UKW-Baustein 580.065.29 (Ansicht von der Schaltteilseite)



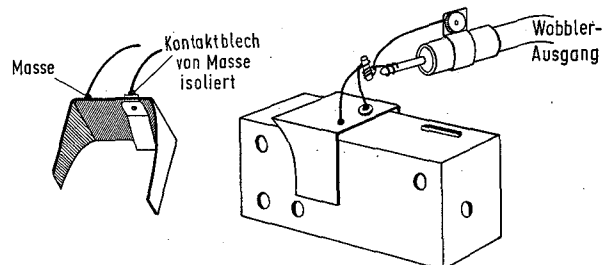
## Ausgangsübertrager 522.071.13



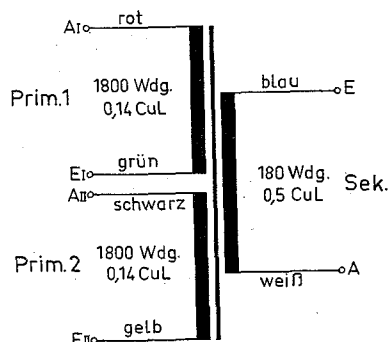
## Justage der FM-Variometerkerne



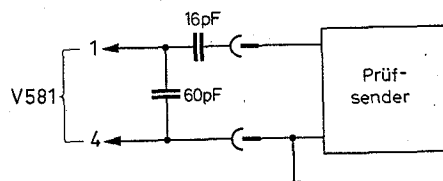
## Klemmvorrichtung für FM-Wobbler-Anschluß



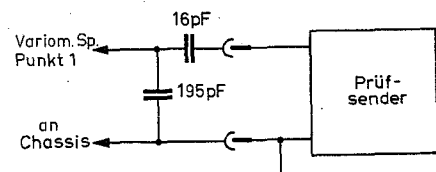
## Netztransformator 521.137.23



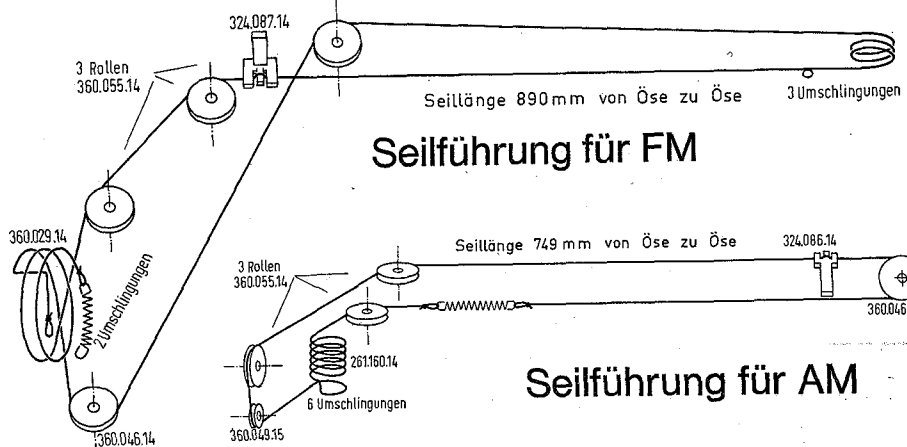
## Künstliche Antenne für Abgleich der Autovorkreise



## Hilfsantenne für AM-Variometer-Abgleich



## Seilführung für FM



## Seilführung für AM







## Abgleichvorschrift für KW-Bänder

**Arbeitspunktkontrolle:** Taste BANDS drücken.  
Stabilisierte Spannung für Tr. 4, 5 und 7  
(gemessen über C 896) mit R 899 auf 4 V  
einstellen.

**ZF-Abgleich:** Lautstärkeregler aufdrehen, Meßsender  
( $f_e = 2$  MHz) über 10 nF anklemmen an  
**Punkt (f)**. Mit L 171 2,46-MHz-Oszillator auf  
Maximum einstellen. Danach BF VI, VII, VIII  
und IX auf maximalen Output abgleichen.  
Meßsender über Antennenbuchse V 101 an-  
schließen, Teleskopantenne eingeschoben.  
AM-Skalenzeiger auf Bereichsmittle einstellen.

**Eichung:** 49-m-Band einschalten. Drehko ganz ein-  
drehen. Meßfrequenz (Quarz) = 5,86 MHz.  
L 873/874 auf Maximum.  
Meßfrequenz (Quarz) = 6,1 MHz. Drehko  
so weit herausdrehen, bis  $f_e = 6,1$  MHz  
empfangen wird.

**Achtung!**  
Die so gefundene Drehkostellung wird beim  
Abgleich sämtlicher Bereiche benötigt und  
darf nicht verändert werden!  
Skalenzeiger auf Eichmarke 6,1 MHz ju-  
stieren.

**Abgleich:** Die Oszillatorspulen O,  
Zwischenkreisspulen Z und  
Vorkreisspulen V  
sind in den nachfolgenden Bereichen mit  
den jeweils angegebenen Spulen L.../...  
auf Maximum einzustellen; HF-Pegel dabei  
ständig reduzieren, damit Optimum ein-  
wandfrei gefunden werden kann.

**80-m-Band**  
Bereich 3,48 ... 4,06 MHz  
Abgleichfrequenz 3,78 MHz

O L 871/872  
V L 811/812  
Z L 841/842

**49-m-Band**  
Bereich 5,86 ... 6,3 MHz  
Abgleichfrequenz 6,1 MHz

O L 873/874  
V L 813/814  
Z L 843/844

**40-m-Band**  
Bereich 6,9 ... 7,41 MHz  
Abgleichfrequenz 7,17 MHz

O L 875/876  
V L 815/816  
Z L 845/846

**31-m-Band**  
Bereich 9,4 ... 9,86 MHz  
Abgleichfrequenz 9,65 MHz

O L 877/878  
V L 817/818  
Z L 847/848

**25-m-Band**  
Bereich 11,59 ... 12,07 MHz  
Abgleichfrequenz 11,85 MHz

O L 879/880  
V L 819/820  
Z L 849/850

**20-m-Band**  
Bereich 13,88 ... 14,44 MHz  
Abgleichfrequenz 14,18 MHz

O L 881/882  
V L 821/822  
Z L 851/852

**19-m-Band**  
Bereich 14,82 ... 15,58 MHz  
Abgleichfrequenz 15,3 MHz

O L 883/884  
V L 823/824  
Z L 853/854

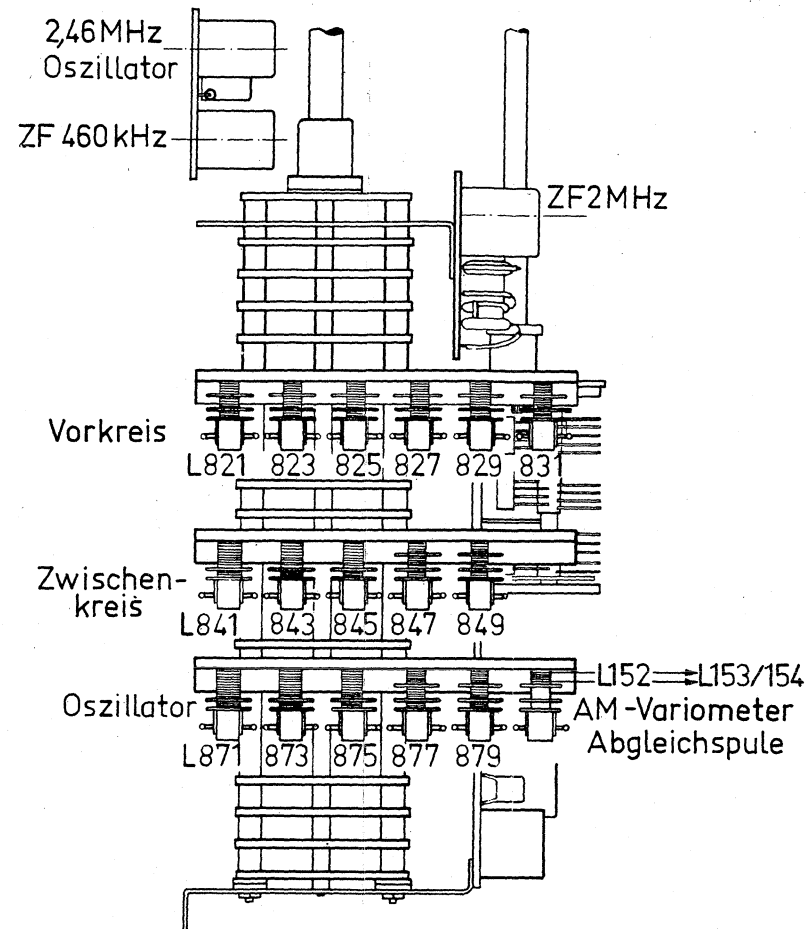
**16-m-Band**  
Bereich 17,6 ... 18 MHz  
Abgleichfrequenz 17,82 MHz

O L 885/886  
V L 825/826  
Z L 855/856

**15-m-Band**  
Bereich 20,82 ... 21,92 MHz  
Abgleichfrequenz 21,42 MHz

O L 887/888  
V L 827/828  
Z L 857/858

## Kurzwellentuner



**11-m-Band**  
Bereich 25,35 ... 26,4 MHz  
Abgleichfrequenz 25,9 MHz

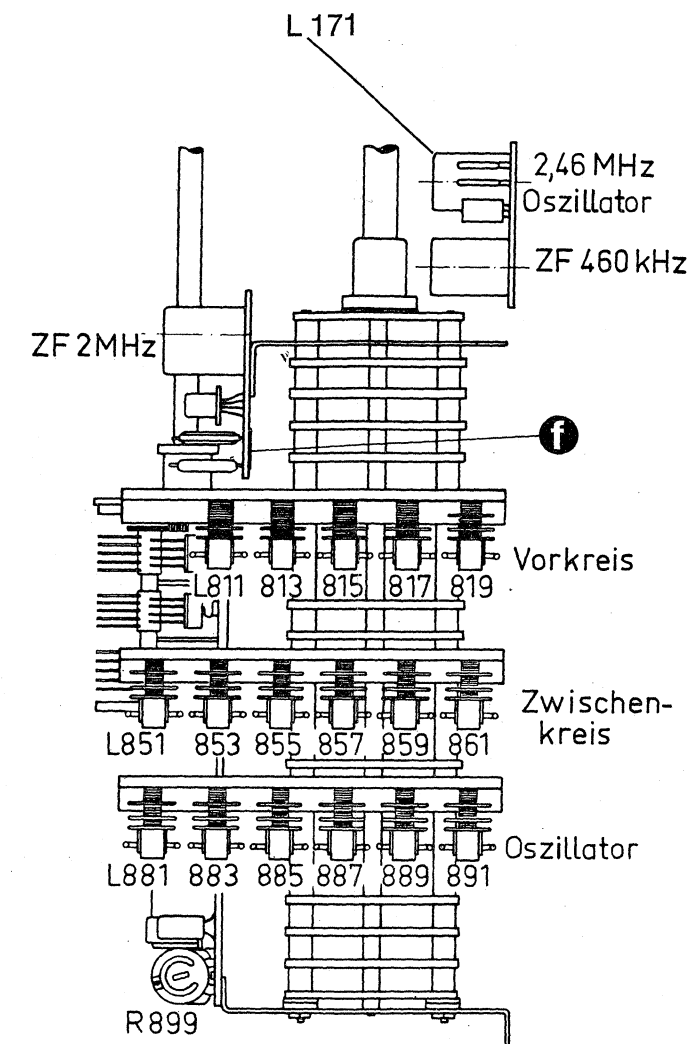
O L 889/890  
V L 829/830  
Z L 859/860

**10-m-Band**  
Bereich 26,8 ... 29,9 MHz  
Abgleichfrequenz 28,45 MHz

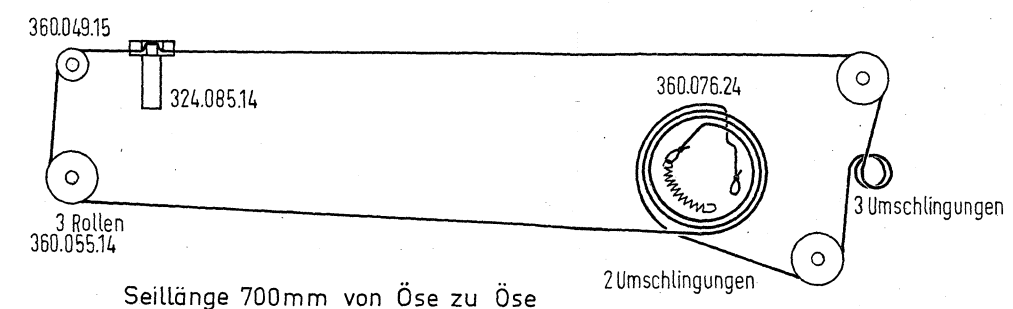
O L 891/892  
V L 831/832  
Z L 861/862

**Bei Spiegelfrequenz-Kontrolle beachten:**  
Im 40- und 20- ... 10-m-Band schwingt der Oszillator unter-  
halb  $f_e$ , in den übrigen Bändern oberhalb  $f_e$ .

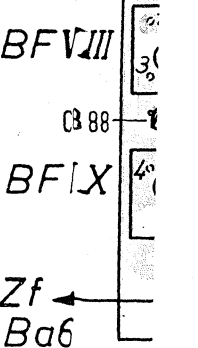
## Kurzwellentuner



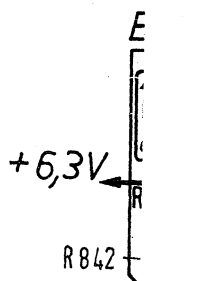
## Seilführung für Trommelskala



(Ansicht von d)



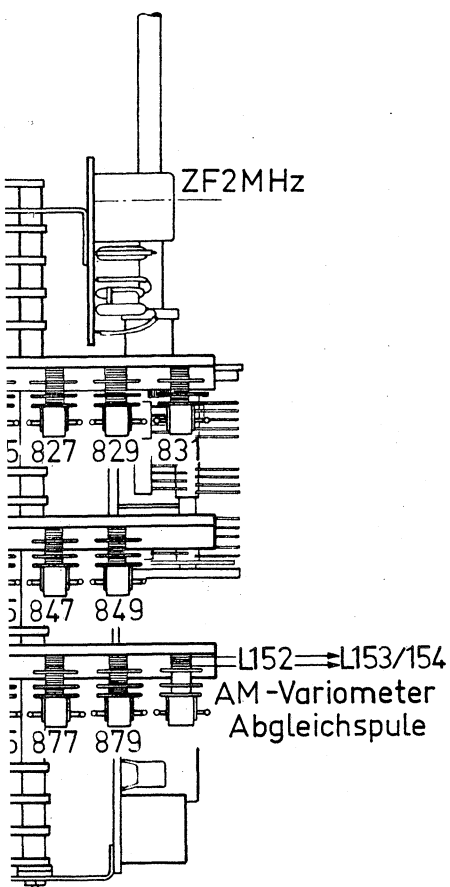
(Ansicht vor)



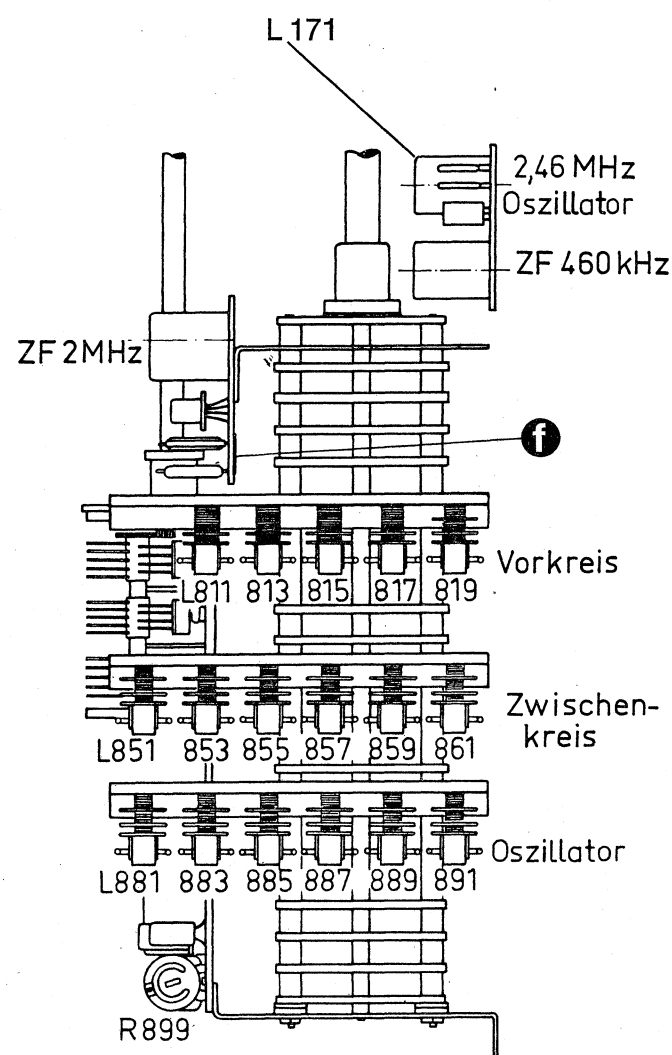
A

IX

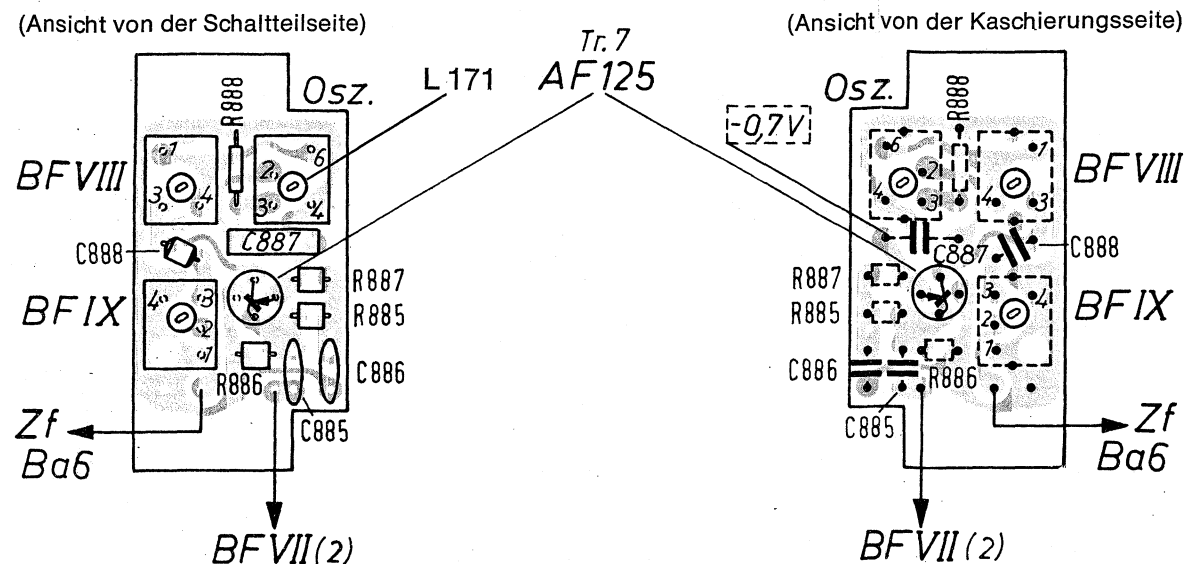
# allentuner



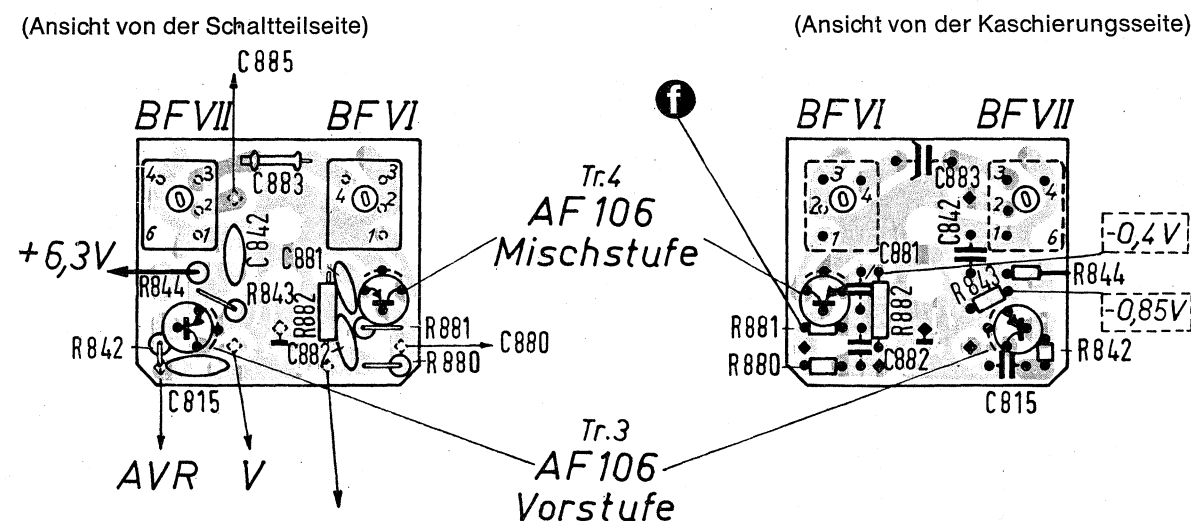
## Kurzwellentuner



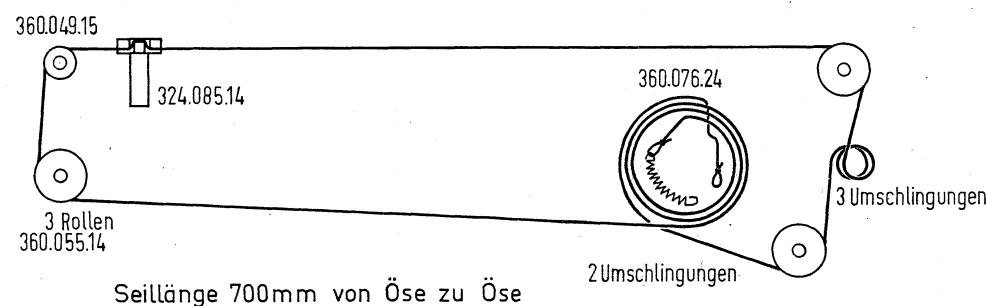
## Leiterplatten im Kurzwellentuner



## Leiterplatten Spulenzentrale

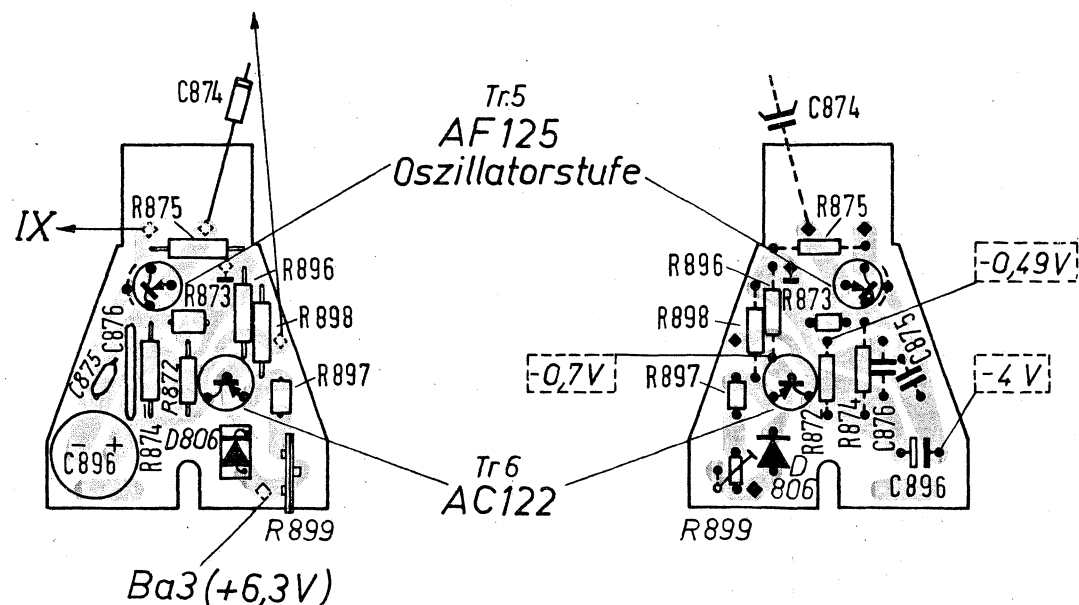


## Seilführung für Trommelskala



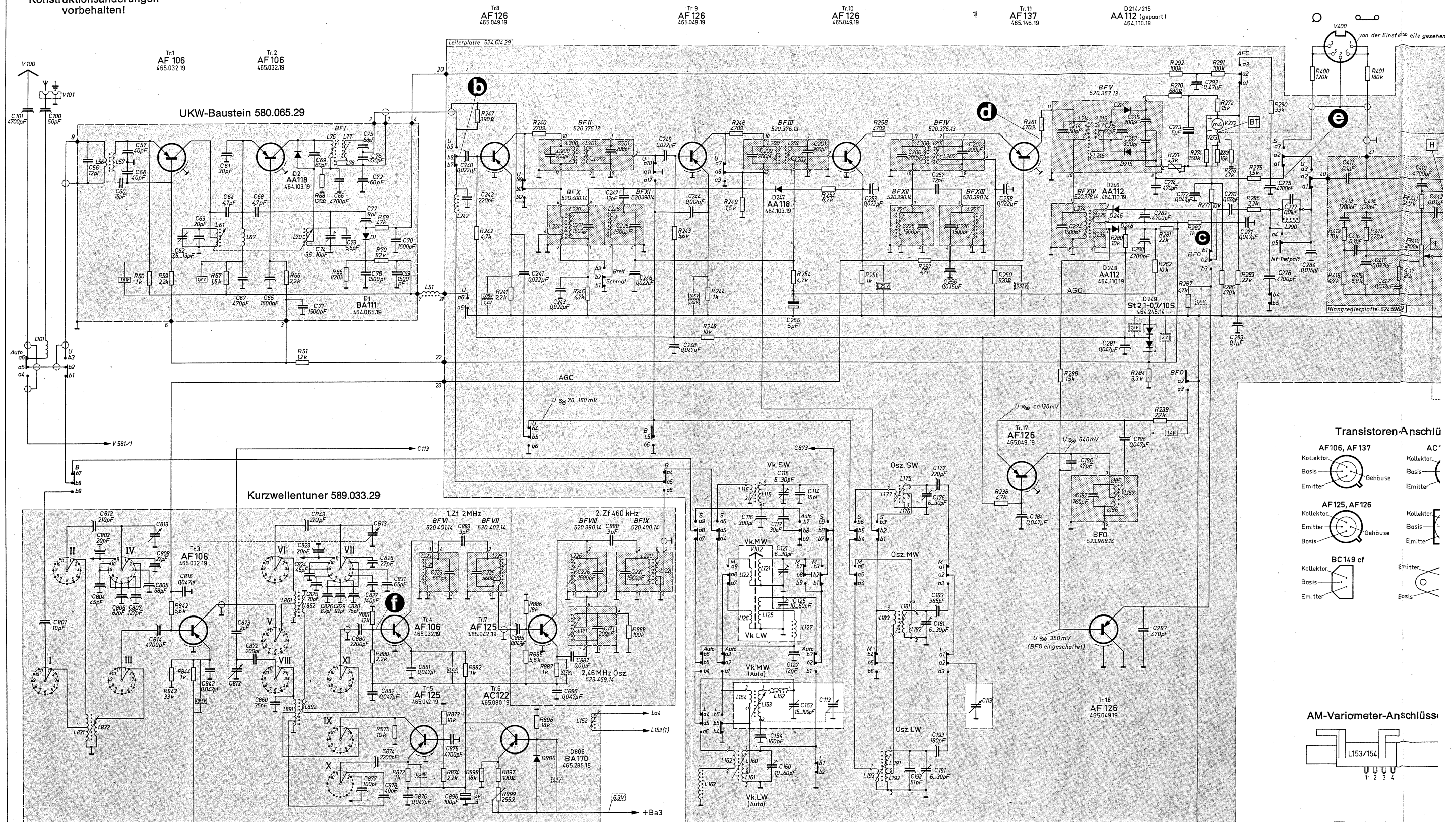
- O L 889/890
- V L 829/830
- Z L 859/860
- O L 891/892
- V L 831/832
- Z L 861/862

szillator unter-





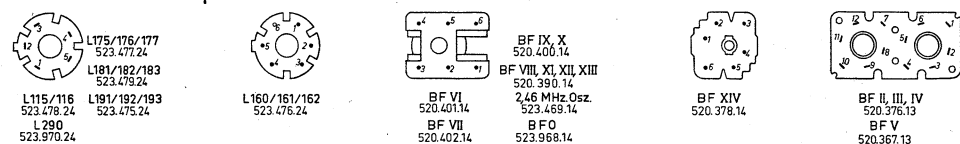
**Konstruktionsänderungen  
vorbehalten!**



**Bereiche:**

FM	87,5 ... 104	MHz
MW	515 ... 1650	kHz
LW	145 ... 420	kHz
SW	1,5 ... 3,65	MHz
10-, 11-, 13-, 16-, 19-, 20-, 25-, 31-, 41-, 49-, 80-m-Band.		

Spulen- und Bandfilter-Anschlüsse, Ansicht von der Lötseite

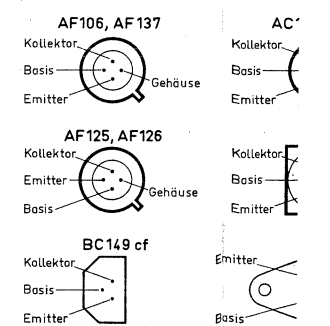


Kurzwellent  
R 844

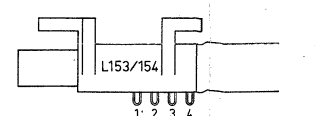
Positionsschlüssel:

0 ... 99	UKW-Baustein
100 ... 199	Vorkreise und Oszillator
200 ... 299	Zf-Stufen
400 ... 450	Nf-Vorstufen
500 ... 599	Treiber und Endverstärker
600 ... 615	Stromversorgung
800 ... 899	Kurzwellentuner
900 ... 905	Autohaltung

## Transistoren-Anschlü



### AM-Variometer-Anschlüsse



- ☐ L Lautstärke
- ☐ H Höhen
- ☐ B Bässe
- ☐ BT Batterie-Test

#### 41 Leiterplatten-Anschlußpunkte

[illegible]

Angegebene Spannungen bei FM bei AM gemessen mit Instrument 50000Ω/V im 10- bzw. 3V-Bereich (ohne Eingangssignal) gegen Pluspotential Batteriespannung dabei 7,5 Volt.

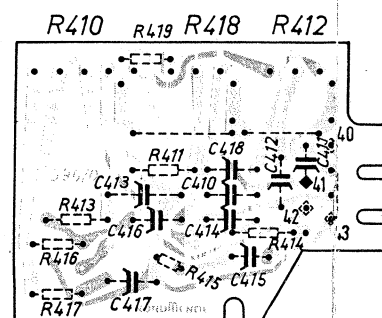




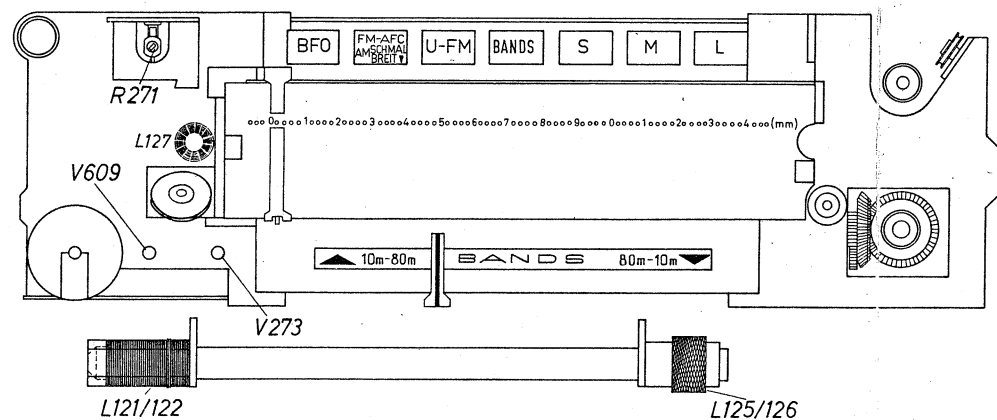
15  
V  
V  
V



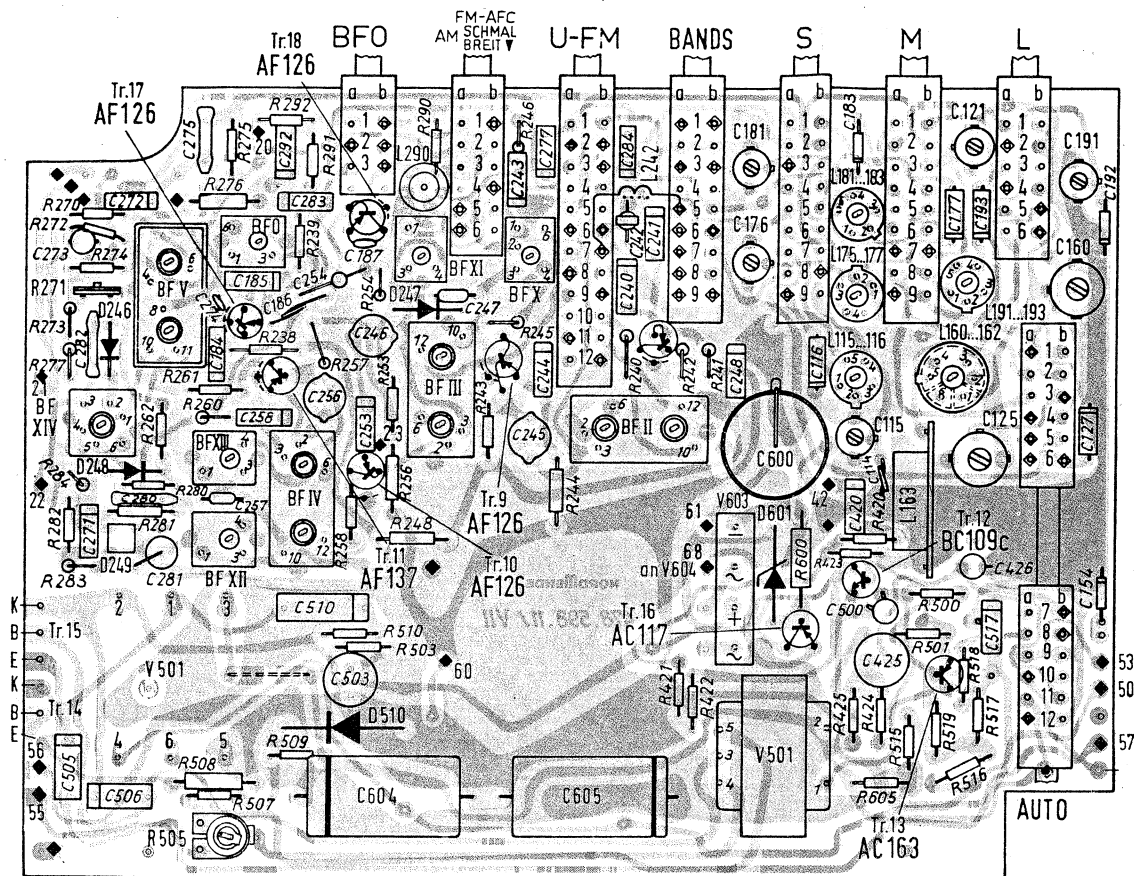
(Ansicht von der Kaschierungsseite)



<sup>40</sup> ♦ *Anschlußpunkte*

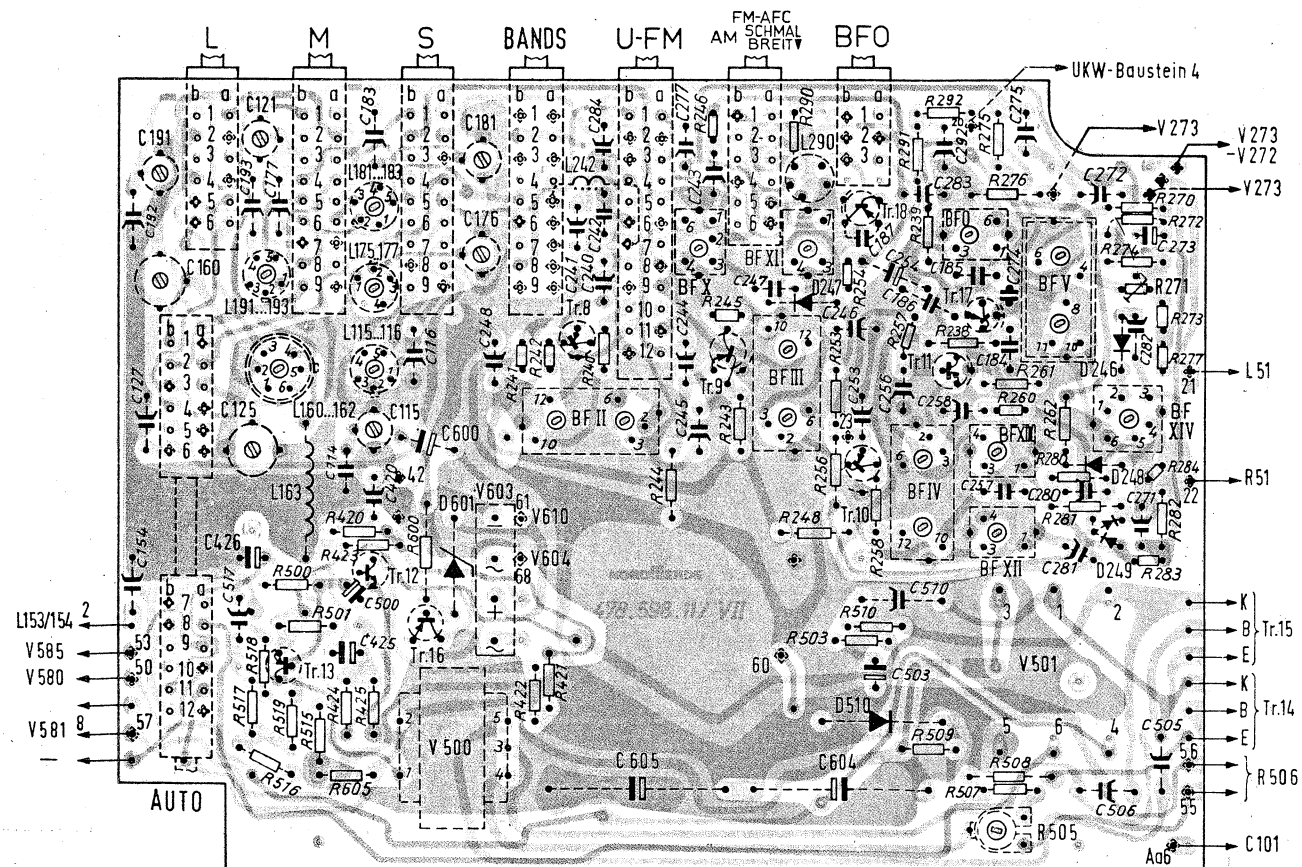


(Ansicht von der Schaltteilseite)



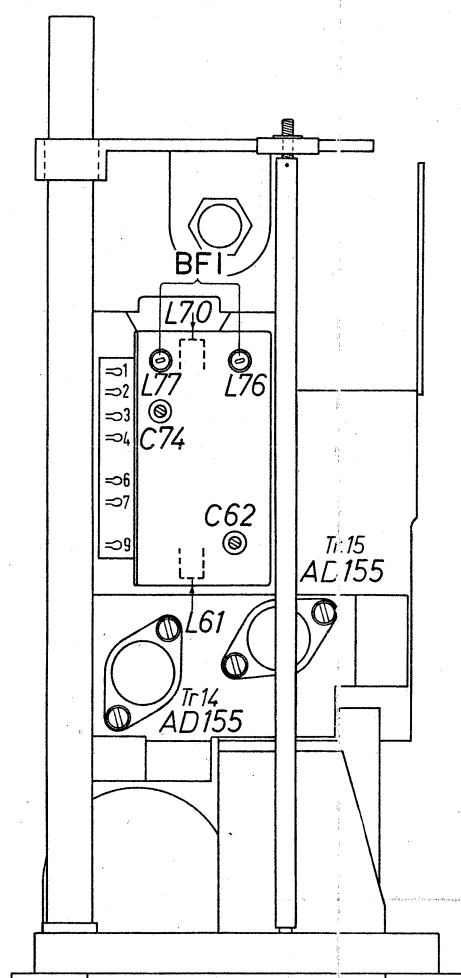
<sup>55</sup> ♦ Anschlußpunkte

(Ansicht von der Lötseite)



<sup>57</sup> ♦ Anschlußpunkte

## Lage der Abgleichpunkte im UKW-Baustein



## er Abgleichpunkte im Chassis

